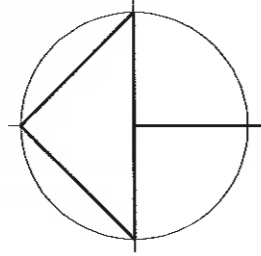


# PLAN NR. 9

SCHUTZGESETZES (BNatSchG, IN  
WESTLICH DES KRÄHENWALDES



## PLANZEICHENERKLÄRUNG:

PLANZEICHEN  
ERLÄUTERUNGEN  
**1. FESTSETZUNGEN (§9 BauGB und BauNVO)**  
GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES  
DES BEBAUUNGSPLANES NR. 9



GEe

**ART DER BAULICHEN NUTZUNG**  
EINGESCHRÄNKTES GEWERBEGEBIET

**MASS DER BAULICHEN NUTZUNG**

GRUNDFLÄCHENZAHL, z.B. 0.70

**GRZ 0.70**

**GH max. 12.00m**

MAXIMAL ZULÄSSIGE GEBÄUDEHÖHE  
GE = max. 12.00m / GEe = max. 8.00m

**BAUWEISE, BAUGRENZEN**

O

OFFENE BAUWEISE

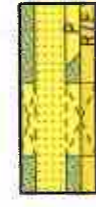


**VERKEHRSFLÄCHEN**

STRASSENBEGRENZUNGSLINIE



STRASSENVERKEHRSFLÄCHE MIT BEGLEITGRÜN  
, ÖFFENTLICHEN PARKPLÄTZEN UND RAD- UND FUSSWEG



VERKEHRSFLÄCHE BESONDERER ZWECKBESTIMMUNG  
ZWECKBESTIMMUNG:



V

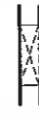
VERKEHRSBERÜHRTER BEREICH - VERKEHRSMISCHFLÄCHE -

P

ÖFFENTLICHE PARKPLÄTZE

F

FUSSWEG



GRUNDSTÜCKSZUFAHRT

**GRÜNFLÄCHEN**

ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE (ÖG)



**FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON BODEN, NATUR UND LANDSCHAFT**

UMGRENZUNG VON FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON BODEN, NATUR UND LANDSCHAFT



BAUM, ZU PFLANZEN / ZU ERHALTEN



FLÄCHE ZUM ANPFLANZEN VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN

KNICK, NEU ANZULEGEN



**FLÄCHEN FÜR DIE ABFALLEBENTWERTUNG SOWIE DIE RÜCKHALTUNG UND VERSICKERUNG VON NIEDERSCHLAGSWASSER**

REGENWASSERRÜCKHALTEBECKEN



REGENWASSERVERSICKERUNGSBEREICH



REGENWASSERENTWÄSSERUNGSRÄBEN (ABLAUFMULDEN)

MÜLLGEFÄSSE - SAMMELPLATZ



**FLÄCHEN FÜR VERSORGENSANLAGEN**

FLÄCHEN FÜR DIE VERSORGUNG - TRAFOSTATION -



**SONSTIGE PLANZEICHEN**

BESONDERER NUTZUNGSZWECK VON FLÄCHEN,  
SAMMELWERBEANLAGE - SW-



## 2. NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN (§9 ABS. 6 BauGB)

KNICK MIT ÜBERHÄLTERN



BEGRENZUNG DES WALDSCHUTZSTREIFENS



BEGRENZUNG DER ANBAUVERBOTZONE:



20 m VOM FAHRBAHNRAND DER BUNDESSTRASSE



## 3. DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER

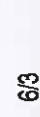
FLURSTÜCKSGRENZE, VORHANDEN



FLURSTÜCKSGRENZE, GEPLANT



FLURSTÜCKSBEZEICHNUNG, z.B. 6/3



BÖSCHUNG, VORHANDEN



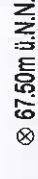
FLURSTÜCKSGRENZE,  
KÜNFTIG FORTFALLEN



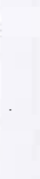
69

HÖHENLINIE, z.B. 69

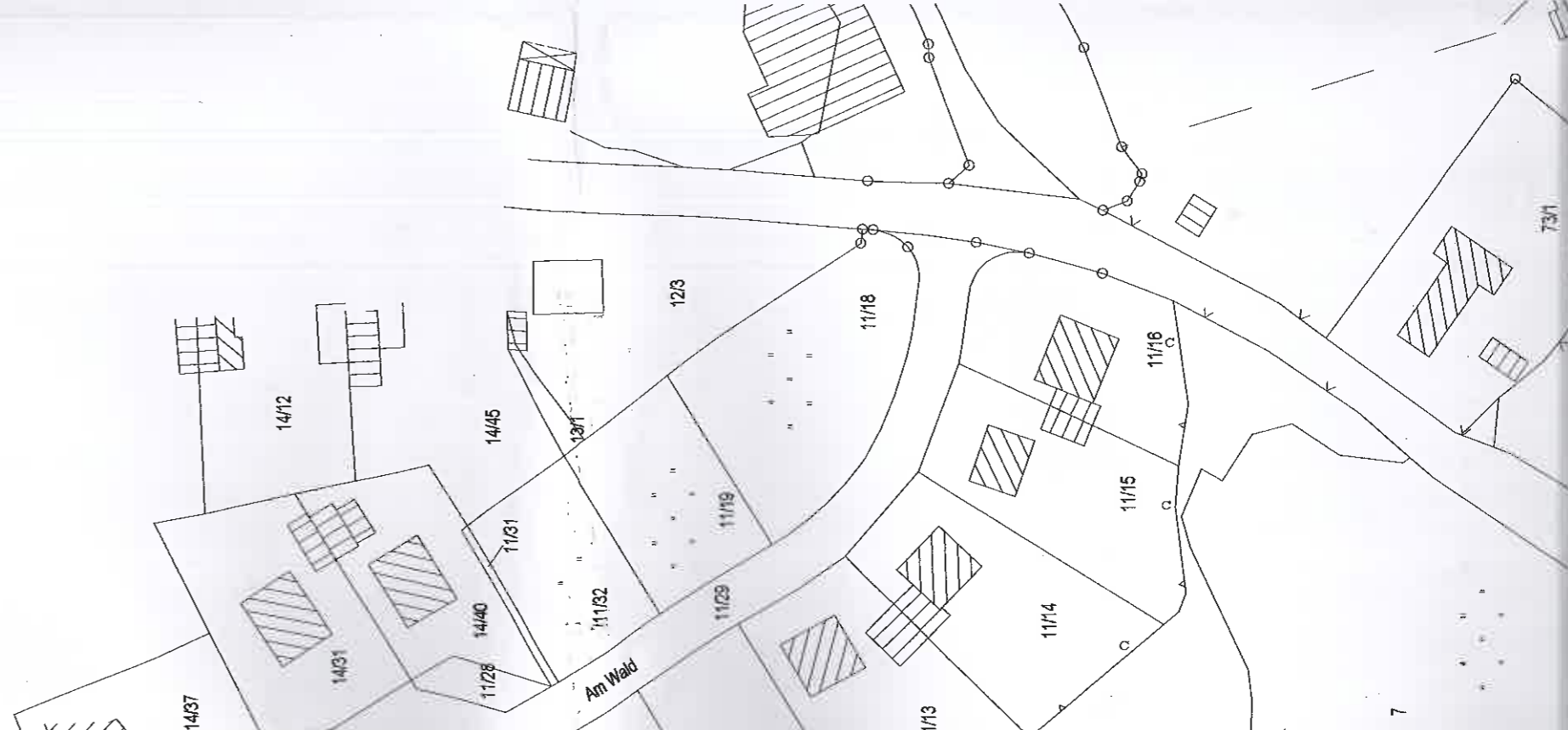
BEZUGSPUNKT MIT HÖHE Ü.N.N.  
, z.B. 67.50m ü.N.N.



67.50m ü.N.N.



SICHTDREIECK



RECHTSGRUNDLAGEN

§ 9 ABS. 7 BauGB

§ 9 ABS. 1 Nr. 1 BauGB  
+ § 8 i.V.m. § 1 ABS. 4 BauNVO

§ 9 ABS. 1 Nr. 1 BauGB  
+ § 16 ABS. 2+3, § 19 BauNVO

§ 9 ABS. 1 Nr. 1 BauGB  
+ § 16 ABS. 2+3, § 18 BauNVO

§ 9 ABS. 1 Nr. 2 BauGB  
+ § 22 BauNVO

§ 9 ABS. 1 Nr. 2 BauGB  
+ § 23 BauNVO

§ 9 ABS. 1 Nr. 11 BauGB

§ 9 ABS. 1 Nr. 11 BauGB

§ 9 ABS. 1 Nr. 11 BauGB

§ 9 ABS. 1 Nr. 11 BauGB

§ 9 ABS. 1 Nr. 11 BauGB

§ 9 ABS. 1 Nr. 11 BauGB

§ 9 ABS. 1 Nr. 11 BauGB

§ 9 ABS. 1 Nr. 15 BauGB

§ 9 ABS. 1 Nr. 20 BauGB

§ 9 ABS. 1 Nr. 25a/b BauGB

§ 9 ABS. 1 Nr. 25a BauGB

§ 9 ABS. 1 Nr. 25a BauGB

§ 9 ABS. 1 Nr. 14 BauGB

§ 9 ABS. 1 Nr. 14 BauGB

§ 9 ABS. 1 Nr. 14 BauGB

§ 9 ABS. 1 Nr. 14 BauGB

§ 9 ABS. 1 Nr. 12 BauGB

§ 9 ABS. 1 Nr. 9 BauGB

§ 15b LNatSchG

§ 32 ABS. 5 Landeswaldgesetz

§ 29 ABS. 1 STWVG